

Gebrauchsanweisung
Instructions for use
Notice d'utilisation



Salzwasser elektrolyse
Salt chlorinator
Electrolyseur de sel

DINOTEC DUO



1. GERÄTEFUNKTIONEN	2
2. INSTALLATIONSSCHEMA	3
3. SCHALTKASTEN.....	3
3.1. Konnektivität	3
3.2. Erstinbetriebnahme.....	4
3.3. Tastatur	4
3.4. Kontrollleuchten.....	4
3.5. Display	4
3.6. Navigation in den Menüs	5
3.7. Bedeutung der Menüs und Untermenüs	5
3.8. Funktionen.....	6
3.8.1. Angabe des Beckeninhalts.....	6
3.8.2. Angabe des Typs des pH-Regulators	6
3.8.3. Angabe der Konzentration des pH-Regulators.....	6
3.8.4. Parametrierung der Sensoren	6
3.8.5. Anpassung der pH-Wert-Messung	7
3.8.6. Einstellung der Umkehrfrequenz des Stromes, der die Zelle speist.....	7
3.8.7. Einstellung des Produktions-Sollwerts	7
3.8.8. Einstellung des pH-Sollwerts	7
3.8.9. Boost-Modus	7
3.8.10. Kalibrierung der pH-Sonde	8
3.8.11. Aktivieren/Deaktivieren der pH-Regulierung.....	8
3.8.12. Manuelle Einspritzung.....	8
3.8.13. Bluetooth Kommunikation	9
3.8.14. Test Elektrolyse.....	9
3.8.15. Zurücksetzen der Parameter	9
3.9. Sicherheitsfunktionen	10
3.9.1. Überwinterungsmodus.....	10
3.9.2. Alarm-Anzeigen	10
3.10. Weitere Angaben.....	11
4. GARANTIE.....	12

1. GERÄTEFUNKTIONEN

Modell	Chlorproduktion durch Elektrolyse	pH-Wert-Regulierung
UNO	✓	
DUO	✓	✓

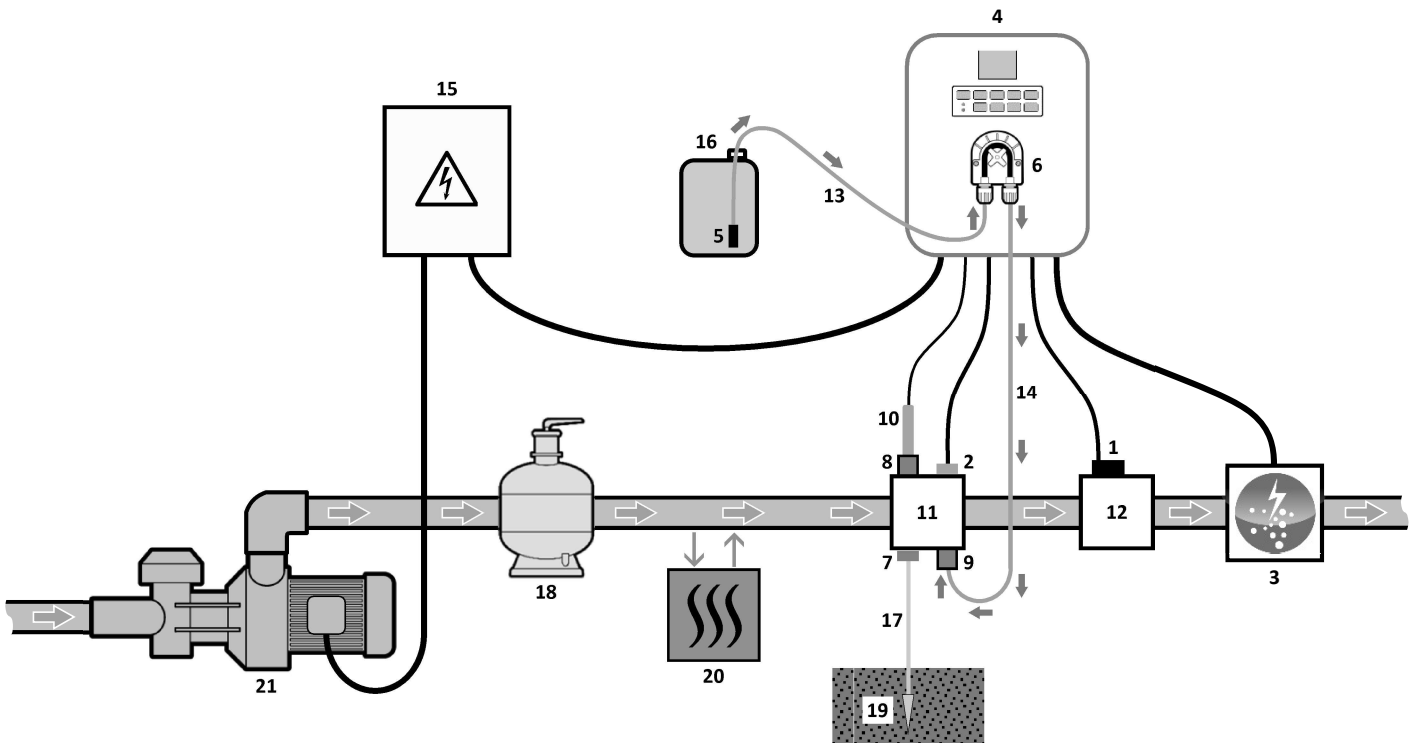


Dieses Handbuch betrifft nur das **DUO-Modell.**

2. INSTALLATIONSSCHEMA



- Die elektrischen Anschlüsse der Zelle dürfen nicht nach oben ausgerichtet sein, um zu verhindern, dass sich Wasser oder Feuchtigkeit auf ihnen niederschlägt.
- Der Kanister für pH-Regulierung ist in ausreichender Entfernung von elektrischen Geräten und anderen chemischen Produkten zu lagern.



- 1 : Durchflusssensor (*optional*)
- 2 : Sensor zur Messung Salzgehalt / Temperatur / Wassermangel (*optional*)
- 3 : Zelle
- 4 : Schaltkasten
- 5 : Ballastfilter
- 6 : Peristaltikpumpe
- 7 : Pool-Erdung (*optional*)
- 8 : Sondenträger
- 9 : Injektionsfitting
- 10 : pH-Sonde
- 11, 12* : Halterung (**optional*)
- 13, 14 : Halbstarrer Schlauch

NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTENE ELEMENTE :

- 15 : Stromversorgung
- 16 : Behälter für pH-Regulierung
- 17 : Kupferkabel
- 18 : Filter
- 19 : Erdspieß
- 20 : Wärmepumpe
- 21 : Filtrationspumpe

3. SCHALKASTEN

3.1. Konnektivität

Wahrzeichen	Zu verbindendes Element
AC	230 V AC Stromkabel
pH	pH-Sonde
Cover	Verschlusspositionskontakt
Com	Externe Kontrolle
Flow	Durchflusssensor <u>oder</u> leerer pH-Kanistersensor
S/T°	Sensor zur Messung Salzgehalt / Temperatur / Wassermangel
Cell	Zelle

3.2. Erstinbetriebnahme

Beim erstmaligen Einschalten des Schaltkastens die untenstehende Programmierung durchführen.

Anzeige blinkt	Bedeutung	Mögliche Einstellungen	Navigation
5.0	Beckeninhalt muss angegeben werden (5.0 ist die standardmäßige Einstellung).	<ul style="list-style-type: none"> • 0.1 bis 0.9 (entspricht 1 bis 9 m³), in Schritten von 0,1. • 1.0 bis 9.5 (entspricht 10 bis 95 m³), in Schritten von 0,5. • 10 bis 20 (entspricht 100 bis 200 m³), in Schritten von 1. 	Mit den Tasten einen Wert auswählen, dann mit der Taste OK bestätigen.

3.3. Tastatur

BEDIENTASTE (Je nach Modell)	FUNKTION	
MENU	<ul style="list-style-type: none"> • Einschalten des Schaltkastens. → Wenige Minuten nach dem Einschalten startet die Produktion automatisch. • Ausschalten des Schaltkastens (<i>langes Drücken</i>). → Beim Ausschalten erlöschen das Display und die grüne Kontrollleuchte, die rote Kontrollleuchte geht an. → Wenn ein Alarm ausgelöst wird, zuerst drücken, um ihn auszuschalten. • Zugriff auf die Menüs. 	
BOOST	Einschalten des Boost-Modus für 24 Stunden.	
T°C	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wassertemperatur wird für einige Sekunden angezeigt. • Direkter Zugriff auf das Menü zur Einstellung der Temperaturmessung (<i>langes Drücken</i>). 	
SALT	<ul style="list-style-type: none"> • Der Salzgehalt wird für einige Sekunden angezeigt. • Direkter Zugriff auf das Menü zur Einstellung der Salzgehaltmessung (<i>langes Drücken</i>). 	
pH	<ul style="list-style-type: none"> • Anzeige der pH-Wert-Messung. • Direkter Zugriff auf das Menü zur Kalibrierung der pH-Sonde (<i>langes Drücken</i>). 	
	Auswahl eines Werts oder einer Einstellung.	
	<ul style="list-style-type: none"> • Löschen einer Eingabe. • Zurück zum vorherigen Menü. • Ausschalten des Boost-Modus. 	
OK		<ul style="list-style-type: none"> • Bestätigung einer Eingabe. • Aufrufen eines Menüs. • Bestätigen eines Alarms.

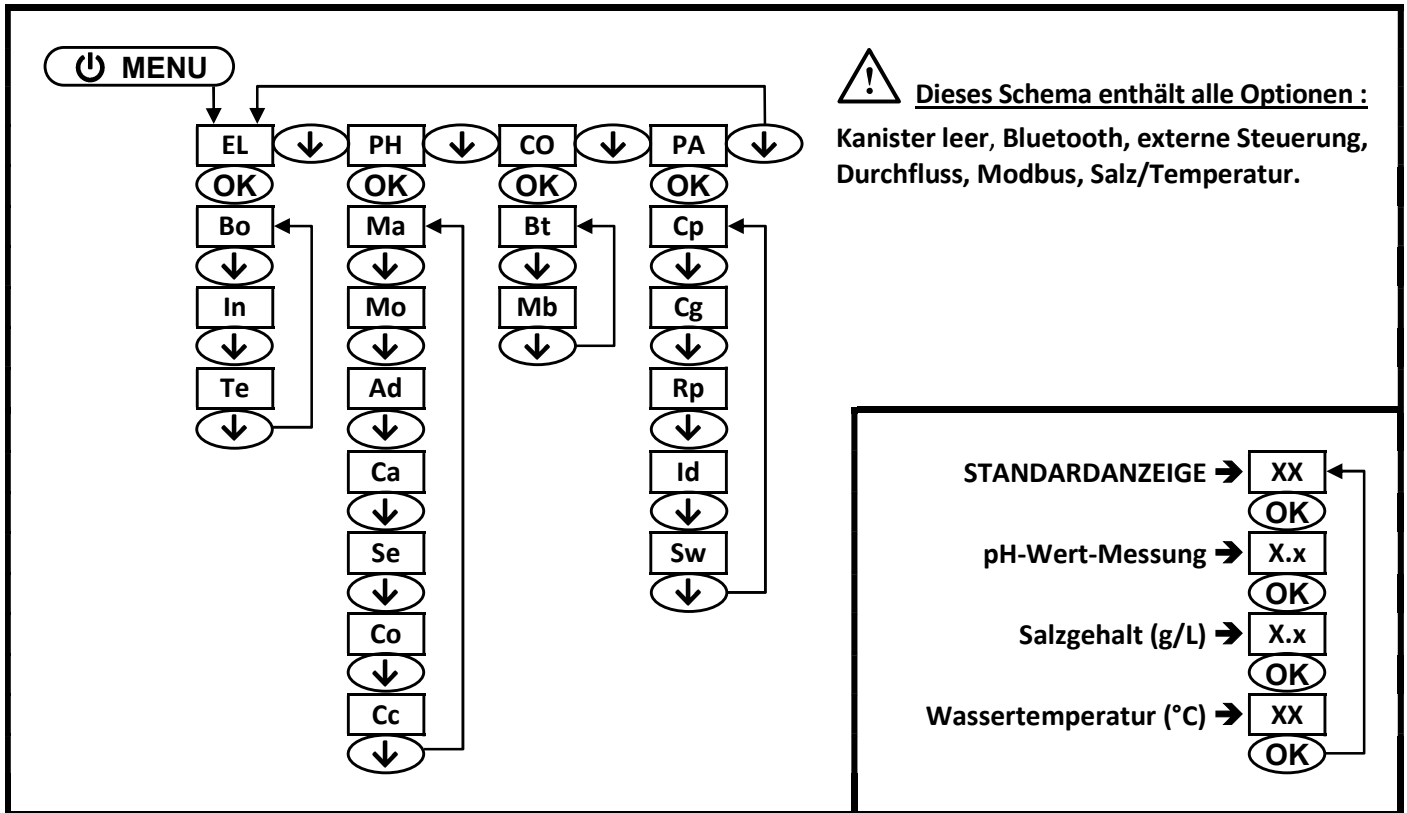
3.4. Kontrollleuchten

Farbe	Zustand	Bedeutung
Grün	Leuchtet dauerhaft	Produktion ist im Gang
Rot	Leuchtet dauerhaft	Schaltkasten ist ausgeschaltet oder Überwinterungsmodus aktiviert
	Blinkt	Alarm ausgelöst

3.5. Display

Anzeige	Bedeutung
<i>standardmäßig</i>	Produktionssollwert (in %)
<i>blinkt</i>	Angaben warten auf Bestätigung oder Alarm ausgelöst
<i>eingefroren</i>	Bestätigte Angabe oder nur Ablesung
	Einstellung bestätigt oder Vorgang erfolgreich
	Einstellung oder Vorgang fehlgeschlagen
	Aufforderung, einige Momente abzuwarten
OK ? OK ? OK	Aufforderung, eine Eingabe mit der Taste OK zu bestätigen
pH	Peristaltikpumpe eingeschaltet

3.6. Navigation in den Menüs



3.7. Bedeutung der Menüs und Untermenüs

MENÜ	BEDEUTUNG
EL	Elektrolyse
Bo	Boost-Modus
In	Einstellung der Umkehrfrequenz des Stromes, der die Zelle speist
Te	Test Elektrolyse
PH	pH-Wert-Regulierung
Ma	Manuelle Einspritzung
Mo	Aktivieren/Deaktivieren der pH-Regulierung
Ad	Anpassung der pH-Wert-Messung
Ca	Kalibrierung der pH-Sonde
Se	Einstellung des pH-Sollwerts
Co	Angabe des Typs des pH-Regulators
Cc	Angabe der Konzentration des pH-Regulators
CO	Kommunikation
Bt	Bluetooth Kommunikation
Mb	Modbus Kommunikation
PA	Parameter
Cp	Angabe des Beckeninhalts
Cg	Parametrierung der Sensoren
Rp	Zurücksetzen der Parameter
Sw	Weitere Angaben
UNTERMENÜ	BEDEUTUNG
co	Kontakt für Position der Abdeckung / Externe Steuerung
fl	Durchflusssensor / Sensor für leeren Kanister
sa	Salzsensoren
t°	Temperatursensoren

3.8. Funktionen

3.8.1. Angabe des Beckeninhalts

Menü	Mögliche Einstellungen	Standardmäßige Einstellung
Cp	<ul style="list-style-type: none"> • 0.1 bis 0.9 (entspricht 1 bis 9 m³), in Schritten von 0,1. • 1.0 bis 9.5 (entspricht 10 bis 95 m³), in Schritten von 0.5. • 10 bis 20 (entspricht 100 bis 200 m³), in Schritten von 1. 	5.0

3.8.2. Angabe des Typs des pH-Regulators

Menü	Mögliche Einstellungen	Standardmäßige Einstellung
Co	<ul style="list-style-type: none"> • AC (pH-) • BA (pH+) 	AC

3.8.3. Angabe der Konzentration des pH-Regulators

Menü	Mögliche Einstellungen	Standardmäßige Einstellung
Cc	05 bis 55 (%), in Schritten von 1.	37

3.8.4. Parametrierung der Sensoren

Menü	Untermenüs	Parameter	Mögliche Einstellungen	Standardmäßige Einstellung	
Cg	co	mo	Modus Sensor	<ul style="list-style-type: none"> • co (Kontakt für Position der Abdeckung) • ex (externe Steuerung) • OF (Sensor deaktiviert) 	co
		ty	Art des Kontakts	<ul style="list-style-type: none"> • NO (normal geöffnet) • NC (normal geschlossen) 	NO
	fl	mo	Modus Sensor	<ul style="list-style-type: none"> • fl (Durchfluss-Sensor) • em (Sensor pH-Kanister leer) • OF (Sensor deaktiviert) 	OF
		ty	Art des Kontakts	<ul style="list-style-type: none"> • NO (normal geöffnet) • NC (normal geschlossen) 	NO
	sa	mo	Modus Salzsensoren	<ul style="list-style-type: none"> • ON (aktiviert) • OF (deaktiviert) 	ON
		ad	Anpassung der Salzgehaltmessung	1.5 bis 8.0 (g/L), in Schritten von 0.5	5.0
	t°	mo	Modus Temperatursensor	<ul style="list-style-type: none"> • ON (aktiviert) • OF (deaktiviert) 	ON
		ad	Anpassung der Wassertemperaturmessung	Von - bis + 5°C im Vergleich zur Messung, in Schritten von 1	Messung

Sensor aktiviert	Konfiguration	Spezifische Anzeige	Produktion	pH-Wert-Regulierung
Abdeckung	Abdeckung geöffnet	-	Wird fortgesetzt	Wird fortgesetzt
	Abdeckung geschlossen	co	Gesteilt durch 5	
Externe Steuerung	Steuerung betätigt	-	Wird fortgesetzt	
	Steuerung nicht betätigt	ex	Gestoppt	
Durchfluss	Unzureichender Durchfluss	-	Wird fortgesetzt	Gestoppt
	Durchfluss null	A3	Gestoppt	
pH-Kanister leer	Kanister leer	A7	Wird fortgesetzt	
	Kanister nicht leer	-	Wird fortgesetzt	
Salz	Salzgehalt unter 2,5 g/L (oder 1,5 g/L bei Low Salt-Gerät)	A1	Gestoppt	Wird fortgesetzt
	Salzgehalt gleich oder höher als 2,5 g/L (oder 1,5 g/L bei Low Salt-Gerät)	-	Wird fortgesetzt	
Temperatur	Wassertemperatur unter 15°C	Hi	Gestoppt	
	Wassertemperatur gleich oder höher als 15°C	-	Wird fortgesetzt	

3.8.5. Anpassung der pH-Wert-Messung

Menü	Mögliche Einstellungen	Standardmäßige Einstellung
Ad	6.5 bis 7.5, in Schritten von 0.1.	7.0

3.8.6. Einstellung der Umkehrfrequenz des Stromes, der die Zelle speist



Die Stromumkehr soll Kalkablagerungen auf der Zelle vermeiden. Es ist zwingend erforderlich, die Umkehrfrequenz gemäß der folgenden Tabelle korrekt einzustellen, um das einwandfreie Funktionieren der Zelle langfristig zu gewährleisten.

Wasserhärte (°f)	0 bis 5	5 bis 12	12 bis 20	20 bis 40	40 bis 60	> 60
Umkehrfrequenz (h)	16	10	8	6	4	2

Menü	Mögliche Einstellungen	Standardmäßige Einstellung
In	02 bis 24 (h), in Schritten von 1.	06

3.8.7. Einstellung des Produktions-Sollwerts

Spezielle Anweisungen	Mögliche Einstellungen	Standardmäßige Einstellung
Mit den Tasten ↑ ↓ direkt einen Wert auswählen (keine Bestätigung erforderlich).	<ul style="list-style-type: none"> • 05 bis 95 (%), in Schritten von 5. • 99 (%). • OF (Abschaltung der Elektrolysezelle). 	99

3.8.8. Einstellung des pH-Sollwerts

Menü	Mögliche Einstellungen	Standardmäßige Einstellung
Se	6.8 bis 7.6, in Schritten von 0.1.	7.2

3.8.9. Boost-Modus

Boost-Modus :

- regelt den Produktionssollwert für eine bestimmte Zeit auf bis zu 125 %.
- kann jederzeit manuell gestoppt werden.
- Diese Funktion wird verwendet, um einen höheren Chlorbedarf zu decken.




Bei nicht badetauglichem Wasser kann der Boost-Modus eine herkömmliche Schockbehandlung nicht ersetzen.

- Wenn der Boost-Modus manuell neu gestartet wird, während er bereits läuft, wird der Boost-Modus für die angezeigte Dauer zurückgesetzt.
- Es ist nicht möglich, den Boost-Modus zu starten, wenn ein Alarm ausgelöst wurde. Nach der Korrektur und der Bestätigung des Alarms einige Augenblicke abwarten, um den Boost-Modus starten zu können.
- Wenn der Boost-Modus beendet ist oder manuell gestoppt wird, wird die Produktion gemäß dem ursprünglichen Sollwert automatisch fortgesetzt.
- Der Boost-Modus wird nach dem Ausschalten des Schaltkastens fortgesetzt.


Betrieb mit dem Sensor für die Abdeckung :

- Es ist nicht möglich, den Boost-Modus zu starten, wenn die Abdeckung geschlossen ist.
- Wenn die Abdeckung schließt, während der Boost-Modus aktiviert ist, wird der Boost-Modus automatisch gestoppt.

Menü	Mögliche Einstellungen	Standardmäßige Einstellung	Inbetriebnahme	Betriebskontrollanzeige	Ausschalten
Bo	<ul style="list-style-type: none"> • 12 (h) • 24 (h) 	24	Automatisch, sobald die Einstellung der Dauer bestätigt wurde.	Bo	Auf  drücken.

3.8.10. Kalibrierung der pH-Sonde

→ Die serienmäßige pH-Sonde ist bereits kalibriert. Daher ist es nicht erforderlich, bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes eine Kalibrierung der pH-Sonde durchzuführen.


 **Allerdings ist es zwingend erforderlich, die pH-Sonde zu Beginn jeder Saison zu kalibrieren, wenn sie wieder in Betrieb genommen werden, sowie auch nach jedem Sondenwechsel.**

- 1) Die Kalibrierlösungen pH 7 und pH 10 öffnen (ausschließlich Kalibrierlösungen für den Einmalgebrauch verwenden).
- 2) Filtration stoppen (und damit den Schaltkasten ausschalten).
- 3) Wenn die Sonde bereits installiert ist :
 - a) Entfernen Sie die Sonde aus dem Sondenträger, ohne das Kabel zu ziehen.
 - b) Die Mutter aus dem Sondenträger entfernen und sie durch die mitgelieferte Kappe ersetzen.Wenn die Sonde noch nicht installiert ist :
 Die Sonde an den Schaltkasten anschließen.
- 4) Schaltkasten einschalten.
- 5) Das Menü « **Ca** » aufrufen : die Meldung « **7.0** » blinkt.
- 6) Führen Sie die Sonde in die pH-Wert-7-Lösung ein und warten Sie dann einige Minuten.
- 7) Auf **OK** drücken : die Sonde nicht berühren, warten, bis die Meldung « **10** » blinkt.
- 8) Die Sonde unter fließendem Wasser abspülen und dann abtropfen lassen, ohne sie abzuwischen.
- 9) Führen Sie die Sonde in die pH-Wert-10-Lösung ein und warten Sie dann einige Minuten.
- 10) Auf **OK** drücken : die Sonde nicht berühren, warten, bis eine der unten stehenden Meldungen erscheint.
- 11) 2 Möglichkeiten :
 - Die Meldung « **X** » wird angezeigt :
 Die Kalibrierung ist fehlgeschlagen. Auf **OK** drücken, dann neu kalibrieren, wenn nötig mehrmals. Wenn die Kalibrierung erneut fehlschlägt, die Sonde ersetzen und eine neue Kalibrierung durchführen.
 - Die Meldung « **✓** » wird angezeigt :
 Die Kalibrierung war erfolgreich.
 - a) Die Sonde unter fließendem Wasser abspülen und dann abtropfen lassen, ohne sie abzuwischen.
 - b) Installieren Sie die Sonde in dem Sondenträger.
 - c) Auf **OK** drücken.

3.8.11. Aktivieren/Deaktivieren der pH-Regulierung

Menü	Mögliche Einstellungen	Standardmäßige Einstellung
Mo	<ul style="list-style-type: none"> • ON (um zu aktivieren) • OF (um zu deaktivieren) 	ON

3.8.12. Manuelle Einspritzung

Menü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Standardmäßige Einstellung	Anweisungen
Ma	<ul style="list-style-type: none"> • Ansaugen der Peristaltikpumpe und Füllen des halbstarren Schlauchs. • Einspritzung des pH-Regulators. • Ermöglicht die Überprüfung der ordnungsgemäßen Funktion der Peristaltikpumpe. 	Von 01 bis 60 (d. H. Von 1 bis 60 s in Schritten von 1 s), dann von 1.1 bis 9.5 (d. h. von 1 min 10 s bis 9 min 50 s in Schritten von 10 s).	60	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Um eine Einspritzung zu starten :</u> Die Einstellung der Dauer bestätigen (Peristaltikpumpe läuft). • <u>Um zu unterbrechen und um die Einspritzung wieder zu starten :</u> Auf OK drücken. • <u>Um eine Einspritzung zu stoppen :</u> Auf  drücken.

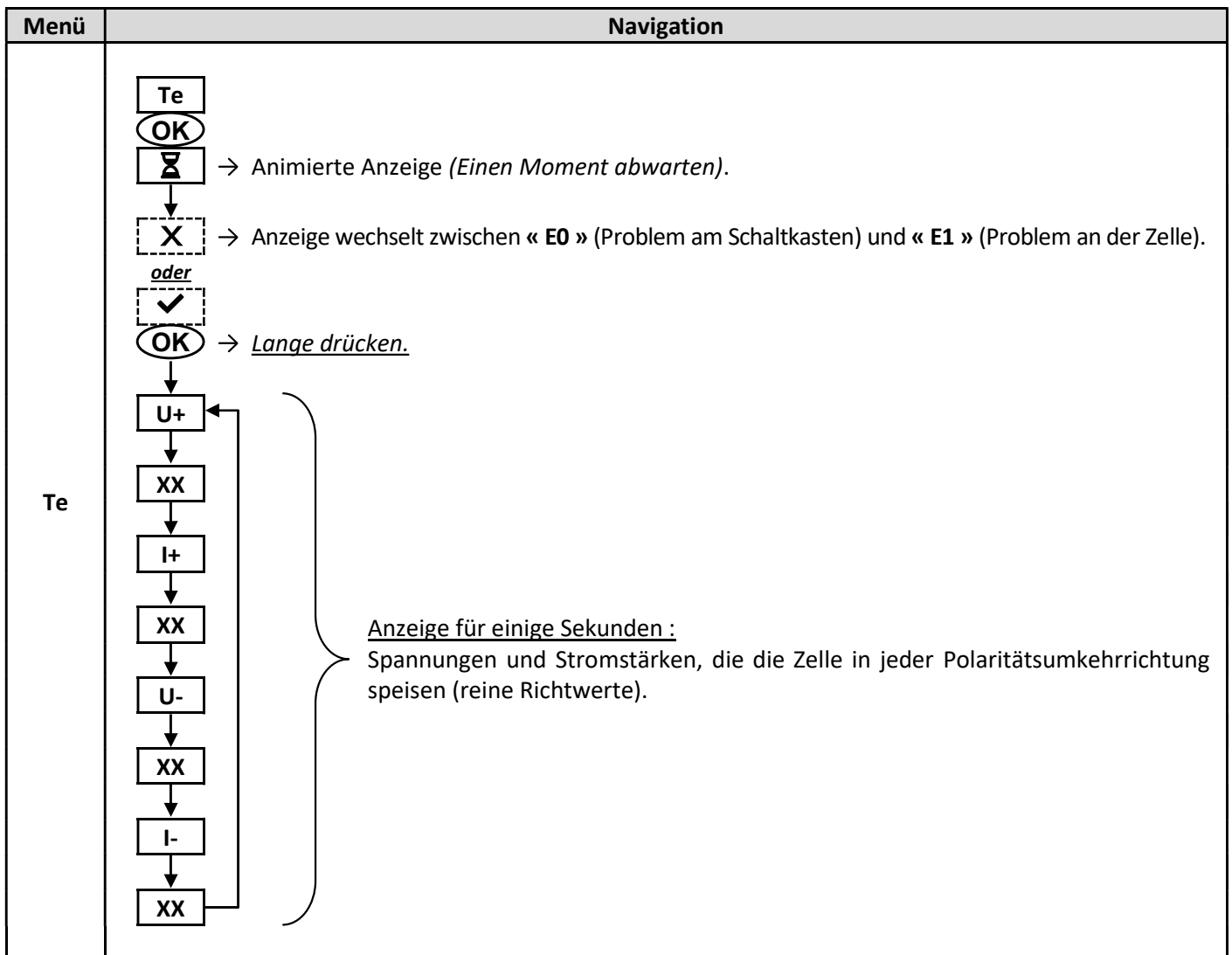
3.8.13. Bluetooth Kommunikation

Menü	Untermenü	Funktion	Mögliche Einstellungen	Standardmäßige Einstellung
Bt	mo	Aktivieren/Deaktivieren der Bluetooth Kommunikation.	<ul style="list-style-type: none"> • ON (um zu aktivieren) • OF (um zu deaktivieren) 	ON
	pa	<ul style="list-style-type: none"> • Erkennung von verbindungs-fähigen Geräten in der Nähe Schaltkastens (innerhalb von 60 Sekunden). • Vernetzung des Schaltkastens und der verbundenen Geräte. 		-
	re	Aufhebung des Netzwerks, das den Schaltkasten mit den angeschlossenen Geräten verbindet.		

→ Während einer über Bluetooth durchgeführten Aktualisierung der Software des Schaltkastens blinken die beiden Kontrollleuchten (rot und grün) abwechselnd.

3.8.14. Test Elektrolyse

→ Dieser Test ist für Fachleute zu Wartungsarbeiten am Gerät bestimmt.



3.8.15. Zurücksetzen der Parameter

Menü	Wichtige Warnung
Rp	Das Zurücksetzen der Parameter macht alle vorgenommenen Einstellungen rückgängig (Werkseinstellung).

3.9. Sicherheitsfunktionen

3.9.1. Überwinterungsmodus

- **Überwinterungsmodus :**
 - schaltet sich automatisch ein, sobald die Wassertemperatur unter 15°C sinkt.
 - kann durch Deaktivierung des Temperatursensors deaktiviert werden.
- **Wenn der Überwinterungsmodus eingeschaltet ist :**
 - Die Meldung « Hi » wird angezeigt.
 - Die Produktion wird gestoppt.
 - Die pH-Regulierung wird fortgesetzt, wenn sie aktiviert ist.
- **Um den Überwinterungsmodus auszuschalten :** auf **OK** drücken.

3.9.2. Alarm-Anzeigen

Jeder Alarm, der ausgelöst wird :

- erscheint sofort auf dem Bildschirm.
- Bestätigen Sie mit der Taste **OK** oder  (kurzes oder langes Drücken, je nach Alarm).

ANGEZEIGTE MELDUNG	SOFORTIGE AUTOMATISCHE AKTION		ERKANNTER FEHLER	ÜBERPRÜFUNGEN UND ABHILFEMASSNAHMEN
	Stoppen der Produktion	Stoppen der pH-Regulierung		
A0	Ja	Nein	Verbindungsabbruch zwischen der Steuerplatine und der Leistungsplatine des Schaltkastens.	Wenden Sie sich an einen Fachmann.
A1	Ja	Ja	Salzgehalt null.	<ul style="list-style-type: none"> • Den Salzgehalt im Becken mit einem Analysekit überprüfen. • Fügen Sie falls erforderlich Salz hinzu, um einen Salzgehalt von 5 kg/m³ (oder 2,5 kg/m³ bei salzarmen Anlagen) zu erreichen.
		Nein	Salzgehalt unter 2,5 g/L (oder 1,5 g/L bei Low Salt-Gerät).	
A3	Ja	Ja	Unzureichender Wasserdurchfluss im Filtrationskreislauf.	<u>Überprüfen, ob :</u> <ul style="list-style-type: none"> - der Durchflusssensor ordnungsgemäß mit dem Schaltkasten verbunden ist. - der Durchflusssensor aktiviert ist. - die Ventile des Filtrationskreislaufs geöffnet sind. - die Filtrationspumpe einwandfrei funktioniert. - der Filtrationskreislauf nicht verstopft ist. - der Wasserstand im Becken ausreichend ist.

ANGEZEIGTE MELDUNG	SOFORTIGE AUTOMATISCHE AKTION		ERKANNTER FEHLER	ÜBERPRÜFUNGEN UND ABHILFEMASSNAHMEN
	Stoppen der Produktion	Stoppen der pH- Regulierung		
A4	Ja	Nein	Problem an der Zelle.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen, ob die Zelle verkalkt ist. • Überprüfen Sie die Umkehrfrequenz des Stroms, der die Zelle speist und passen Sie sie gegebenenfalls an. • Überprüfen, ob die elektrischen Verbindungen an den Klemmen der Zelle fest genug angezogen und nicht oxidiert sind. • Überprüfen, ob das Netzkabel der Zelle in ordnungsgemäßem Zustand ist. • Überprüfen, ob der Stecker des Netzkabels der Zelle ordnungsgemäß mit dem Schaltkasten verbunden ist. • Als letztes Mittel die Zelle ersetzen.
A7	Nein	Ja	Kanister für pH-Regulierung leer.	Den Kanister des pH-Regulators austauschen.
AL	Nein	Ja	5 fehlgeschlagene pH-Wert-Korrekturversuche in Folge.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen, ob der Kanister für pH-Regulierung eventuell leer ist. • Führen Sie eine manuelle Einspritzung durch. • Überprüfen Sie den Zustand des Ballastfilters und des Injektionsfittings. • <u>Überprüfen</u> : <ul style="list-style-type: none"> - Einstellung des pH-Sollwerts. - Angabe des Typs des pH-Regulators. - Angabe der Konzentration des pH-Regulators. - Angabe des Beckeninhalts. • Führen Sie eine Kalibrierung der pH-Sonde durch.
CA	Nein	Ja	Kalibrierung der pH-Sonde nicht korrekt.	Führen Sie eine Kalibrierung der pH-Sonde durch, indem Sie lange auf OK drücken.

3.10. Weitere Angaben

Menü	Untermenü	Aufeinanderfolgende Anzeige	Bedeutung
Sw	cm	2 Zahlen, dann 2 andere Zahlen	Programm der Steuerplatine
	pw	2 Zahlen, dann 2 andere Zahlen	Programm der Leistungsplatine

4. GARANTIE

Bevor Sie sich an Ihren Fachhändler wenden, halten Sie bitte Folgendes bereit :

- Ihre Kaufrechnung.
- die Seriennummer des Schaltkastens.
- das Datum der Installation des Geräts.
- die Parameter Ihres Beckens (Salzgehalt, pH-Wert, Chlorgehalt, Wassertemperatur, Stabilisatorgehalt, Fassungsvermögen des Pools, Dauer der täglichen Filtration usw.).

Wir haben dieses Gerät mit größter Sorgfalt und unserer gesamten technischen Erfahrung hergestellt. Es wurde Qualitätskontrollen unterzogen. Falls Sie trotz der Sorgfalt und des Know-Hows bei der Herstellung unsere Garantie in Anspruch nehmen müssen, bezieht sich diese nur auf den kostenfreien Ersatz defekter Teile unseres Geräts (Hin- und Rückversandkosten ausgeschlossen).

Garantiedauer (maßgeblich ist das Rechnungsdatum)

Schaltkasten : 2 Jahre.

Zelle : - Mindestens 1 Jahr außerhalb der Europäischen Union (*ohne erweiterte Garantie*).

- Mindestens 2 Jahre in der Europäischen Union (*ohne erweiterte Garantie*).

pH-Sonde : Je nach Modell.

Reparaturen und Ersatzteile : 3 Monate.

Die oben genannten Bedingungen entsprechen den Standardgarantien. Diese können jedoch je nach Installationsland und Vertriebskanal variieren.

Gegenstand der Garantie

Die Garantie gilt für alle Teile mit Ausnahme von Verschleißteilen, die regelmäßig zu ersetzen sind.

Die Garantie bezieht sich auf Herstellungsfehler im strengen Rahmen einer normalen Nutzung.

Kundendienst

Alle Reparaturen werden in einer Werkstatt durchgeführt.

Die Hin- und Rückversandkosten trägt der Nutzer.

Durch die Stilllegung und den Nutzungsausfall eines Geräts bei einer eventuellen Reparatur entsteht keinerlei Anspruch auf Entschädigung.

In jedem Fall trägt der Benutzer das Versandrisiko des Geräts. Es obliegt diesem, vor der Annahme der Lieferung zu überprüfen, ob diese in ordnungsgemäßem Zustand ist und Vorbehalte gegebenenfalls auf dem Frachtbrief des Spediteurs zu vermerken. Beim Transporteur innerhalb von 72 Stunden per Einschreibebrief mit Rückschein bestätigen.

Ein Austausch innerhalb der Garantiezeit verlängert in keinem Fall die Dauer der ursprünglichen Garantie.

Grenzen der Garantiegeftung

Da der Hersteller bestrebt ist, die Qualität seiner Produkte laufend zu verbessern, behält er sich das Recht vor, die Eigenschaften der von ihm hergestellten Produkte jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu verändern.

Diese Dokumentation dient nur zu Informationszwecken und hat keine vertraglichen Auswirkungen auf Dritte.

Die Herstellergarantie, die sich auf Fabrikationsfehler erstreckt, darf nicht mit den in dieser Dokumentation beschriebenen Arbeiten verwechselt werden.

Die Installation, die Wartung und allgemein alle Eingriffe an den Produkten des Herstellers dürfen ausschließlich von Fachpersonal durchgeführt werden. Diese Eingriffe müssen zudem den zum Zeitpunkt der Installation im Land der Installation geltenden Normen entsprechen. Der Gebrauch anderer Teile als der Originalteile führt prinzipiell zum Verfall der Garantie für das gesamte Gerät.

Von der Garantie ausgeschlossen sind :

- Von Dritten geliefertes Zubehör oder bei der Installation des Geräts durchgeführte Arbeiten.

- Schäden durch eine unsachgemäße, nicht den Anweisungen entsprechende Installation.

- Probleme und Schäden, die auf eine Veränderung, einen Unfall, nicht bestimmungsgemäße Handhabung, Nachlässigkeit des Fachpersonals oder des Endnutzers, unzulässige Reparaturen, Brand, Überschwemmung, Blitz, Frost, einen bewaffneten Konflikt oder andere Fälle von höherer Gewalt zurückzuführen sind.

Infolge von Nichteinhaltung der in dieser Anleitung genannten Sicherheits-, Installations-, Gebrauchs- und Wartungsvorschriften beschädigte Geräte sind nicht von der Garantie gedeckt.

Wir verbessern unsere Produkte und Software jedes Jahr. Die neuen Versionen sind mit den Vorgängermodellen kompatibel. Die neuen Geräte- und Softwareversionen können den Vorgängermodellen nicht im Rahmen der Garantie hinzugefügt werden.

Inanspruchnahme der Garantie

Für weitere Informationen zur vorliegenden Garantie wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder unseren Kundendienst. Allen Anfragen muss eine Kopie der Kaufrechnung beigelegt sein.

Rechtsfragen und Streitigkeiten

Diese Garantie unterliegt dem französischen Recht und den geltenden europäischen Richtlinien oder internationalen Verträgen, die zum Zeitpunkt der Reklamation Frankreich in Kraft sind. Streitfälle über ihre Auslegung oder Ausführung fallen ausschließlich unter die Zuständigkeit des Amtsgerichts (Tribunal de Grande Instance) von Montpellier (Frankreich).

1. FUNCTIONS OF THE EQUIPMENT	2
2. INSTALLATION DIAGRAM	3
3. ELECTRONICS UNIT.....	3
3.1. Connectivity.....	3
3.2. First commissioning.....	4
3.3. Keypad.....	4
3.4. LEDs	4
3.5. Screen.....	4
3.6. Menu navigation	5
3.7. Meaning of the menus and sub-menus	5
3.8. Features.....	6
3.8.1. Specification of the volume of the pool	6
3.8.2. Specification of the pH corrector type	6
3.8.3. Specification of the concentration of the pH corrector	6
3.8.4. Sensor settings	6
3.8.5. Calibration of the pH measurement.....	7
3.8.6. Setting the inversion frequency of the current supplying the cell.....	7
3.8.7. Setting the production setpoint	7
3.8.8. Setting the pH setpoint.....	7
3.8.9. Boost mode	7
3.8.10. Calibrating the pH probe	8
3.8.11. Activation/deactivation of pH regulation.....	8
3.8.12. Manual injection.....	8
3.8.13. Bluetooth communication.....	9
3.8.14. Chlorination test.....	9
3.8.15. Settings reset	9
3.9. Safety.....	10
3.9.1. Wintering mode.....	10
3.9.2. Alarms.....	10
3.10. Further information	11
4. GUARANTEE	12

1. FUNCTIONS OF THE EQUIPMENT

Model	Chlorine production by electrolysis	pH regulation
UNO	✓	
DUO	✓	✓

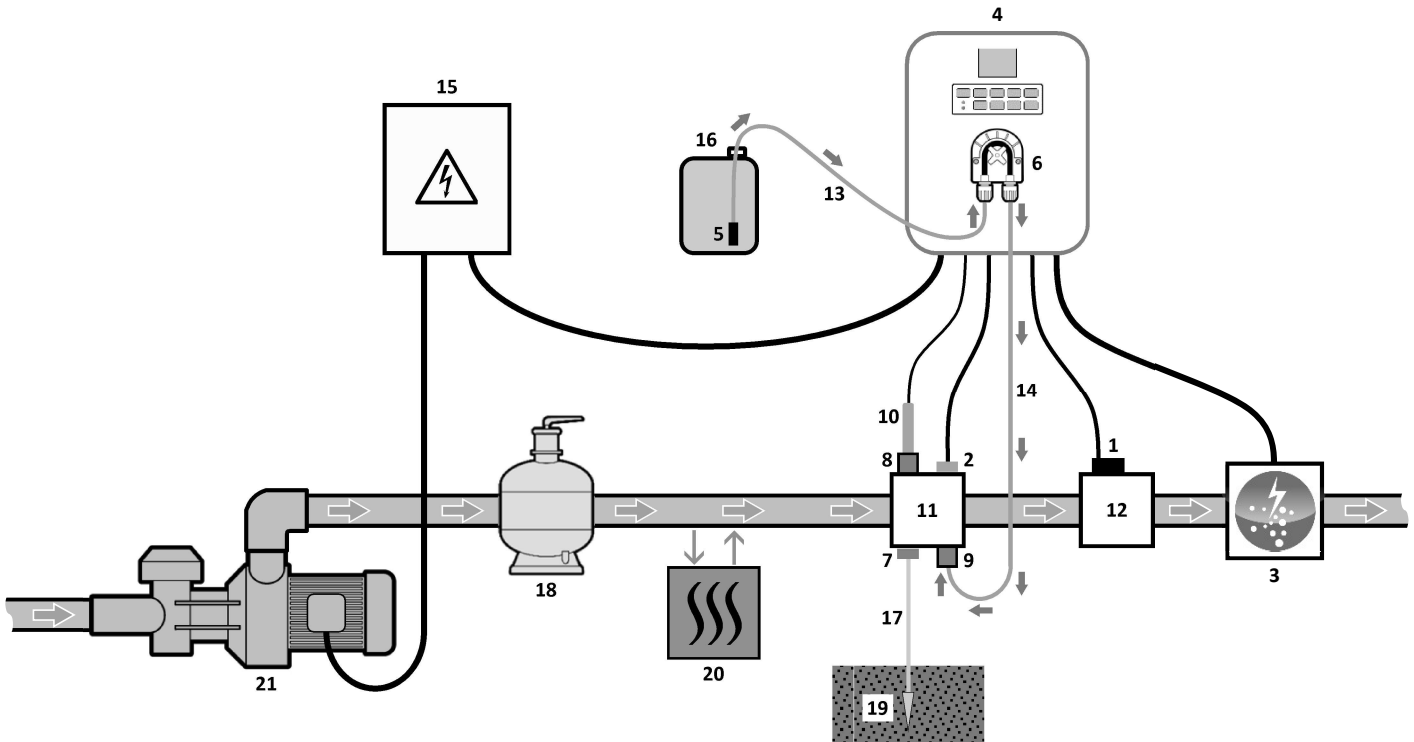


This notice only concerns the DUO model.

2. INSTALLATION DIAGRAM



- The electrical connections at cell-level must not point upwards, to avoid any deposits of water or humidity on them.
- The pH corrector container must be installed a safe distance away from any electrical device or any other chemicals.



- 1 : Flow sensor *(optional)*
- 2 : Salt / temperature / low water sensor *(optional)*
- 3 : Cell
- 4 : Electronics unit
- 5 : Filter with ballast
- 6 : Peristaltic pump
- 7 : Pool Ground *(optional)*
- 8 : Probe holder
- 9 : Injection connector
- 10 : pH probe
- 11, 12* : Bracket *(*optional)*
- 13, 14 : Semi-flexible tubing

ELEMENTS NOT SUPPLIED :

- 15 : Electrical power supply
- 16 : pH corrector container
- 17 : Copper cable
- 18 : Filter
- 19 : Ground rod
- 20 : Heat pump
- 21 : Filtration pump

3. ELECTRONICS UNIT

3.1. Connectivity





Indication	Element to be connected
AC	230 V AC power cable
pH	pH probe
Cover	Cover position contact
Com	External control
Flow	Flow sensor <u>or</u> empty pH container sensor
S/T°	Salt / temperature / low water sensor
Cell	Cell

3.2. First commissioning

When switching on the electronics unit for the first time, carry out the following programming.

Flashing display	Meaning	Possible settings	Navigation
5.0	Pool volume to be specified (5.0 is the default setting).	<ul style="list-style-type: none"> From 0.1 to 0.9 (i.e. from 1 to 9 m³), in increments of 0.1. From 1.0 to 9.5 (i.e. from 10 to 95 m³), in increments of 0.5. From 10 to 20 (i.e. from 100 to 200 m³), in increments of 1. 	Select a value with the ↑ ↓ buttons, then confirm with the OK button.








3.3. Keypad

COMMAND KEY (depending on model)	FUNCTION	
 MENU	<ul style="list-style-type: none"> Switching on the electronics unit. → A few minutes after switching on, production starts automatically. Switching off the electronics unit (<i>press and hold</i>). → When switching off, the screen and the green LED turn off while the red LED comes on. → If an alarm has been activated, press first on  to switch off. Access the menus. 	
BOOST	Boost mode starts for 24 hours.	
T°C	<ul style="list-style-type: none"> Display of the water temperature for a few seconds. Direct access to the menu to adjust the temperature measurement (<i>press and hold</i>). 	
SALT	<ul style="list-style-type: none"> Display of the salt level for a few seconds. Direct access to the menu to adjust the salt rate measurement (<i>press and hold</i>). 	
pH	<ul style="list-style-type: none"> Display of pH measurement. Direct access to the menu to calibrate the pH probe (<i>press and hold</i>). 	
↑	Selecting a value or data element.	
↓		
	<ul style="list-style-type: none"> Cancellation of an entry Back to previous menu. Stopping Boost mode. 	
OK		<ul style="list-style-type: none"> Command confirmation. Entering a menu. Dismissing an alarm.

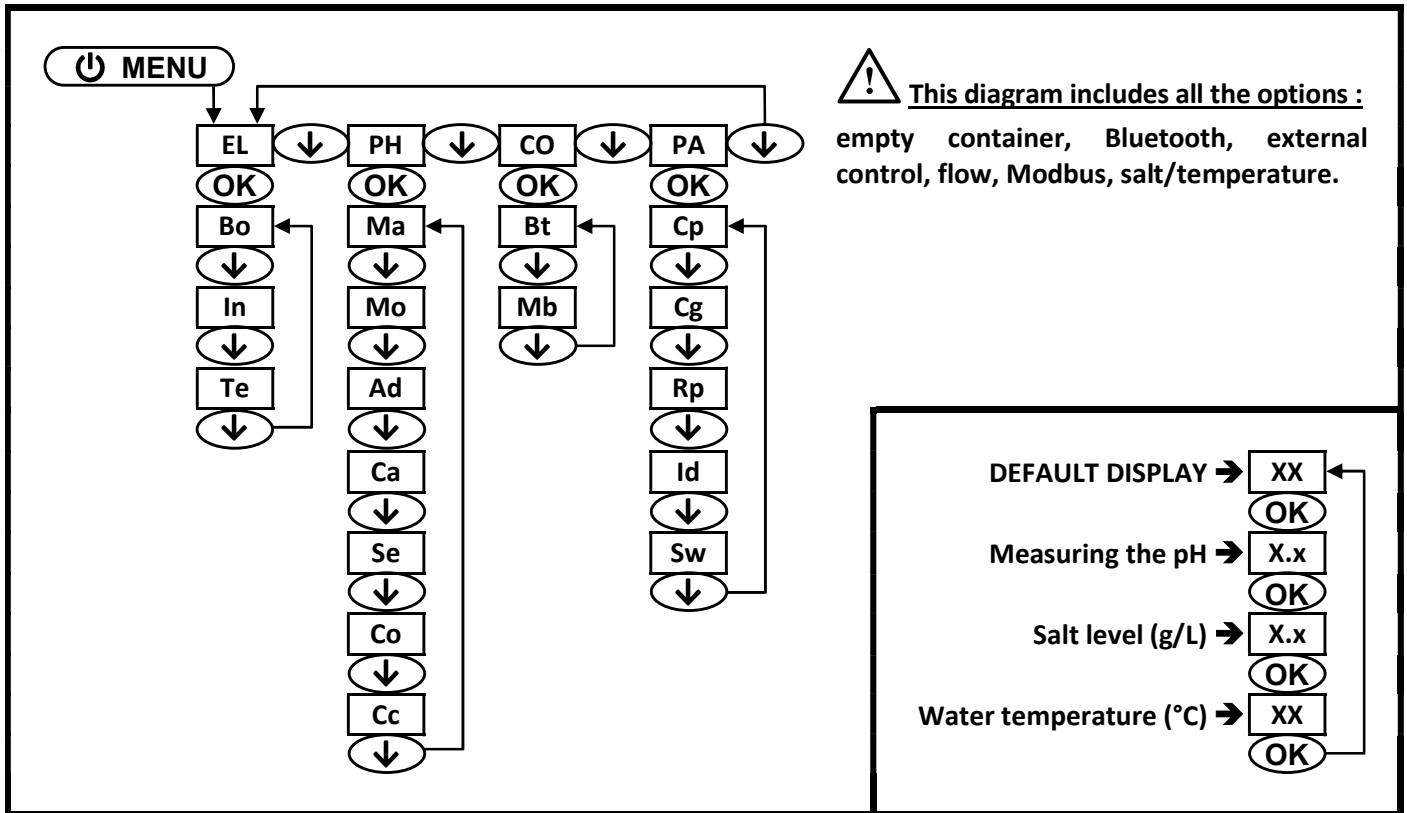
3.4. LEDs

Colour	Status	Meaning
Green	Continuously on	Production in progress
Red	Continuously on	Electronics unit powered off, or wintering mode activated
	Flashing	Alarm activated

3.5. Screen

Display	Meaning
<i>by default</i>	Production setpoint (in %)
<i>flashing</i>	Information awaiting validation, or alarm activated
<i>solid</i>	Information validated or read only
	Setting confirmed, or successful operation
	Failed setting or operation
    	Call to wait a few moments
OK ? OK ? OK	Call to confirm an entry with the OK button
▶ ▶ ▶ ▶ pH	Peristaltic pump running

3.6. Menu navigation



3.7. Meaning of the menus and sub-menus

MENU	MEANING
EL	Chlorination
Bo	Boost mode
In	Setting the inversion frequency of the current supplying the cell
Te	Chlorination test
PH	pH regulation
Ma	Manual injection
Mo	Activation/deactivation of pH regulation
Ad	Calibration of the pH measurement
Ca	Calibrating the pH probe
Se	Setting the pH setpoint
Co	Specification of the pH corrector type
Cc	Specification of the concentration of the pH corrector
CO	Communication
Bt	Bluetooth communication
Mb	Modbus communication
PA	Settings
Cp	Specification of the volume of the pool
Cg	Sensor settings
Rp	Settings reset
Sw	Further information
SUB-MENU	MEANING
co	Cover position switch / External command
fl	Empty flow sensor / pH container sensor
sa	Salt sensor
t°	Temperature sensor

3.8. Features

3.8.1. Specification of the volume of the pool

Menu	Possible settings	Default setting
Cp	<ul style="list-style-type: none"> From 0.1 to 0.9 (i.e. from 1 to 9 m³), in increments of 0.1. From 1.0 to 9.5 (i.e. from 10 to 95 m³), in increments of 0.5. From 10 to 20 (i.e. from 100 to 200 m³), in increments of 1. 	5.0

3.8.2. Specification of the pH corrector type

Menu	Possible settings	Default setting
Co	<ul style="list-style-type: none"> AC (pH-) BA (pH+) 	AC

3.8.3. Specification of the concentration of the pH corrector

Menu	Possible settings	Default setting
Cc	From 05 to 55 (%), in increments of 1.	37

3.8.4. Sensor settings

Menu	Sub-menus	Setting	Possible settings	Default setting	
Cg	co	mo	Sensor mode	<ul style="list-style-type: none"> co (cover position switch) ex (external control) OF (sensor disabled) 	co
		ty	Type of switch	<ul style="list-style-type: none"> NO (normally open) NC (normally closed) 	NO
	fl	mo	Sensor mode	<ul style="list-style-type: none"> fl (flow sensor) em (empty pH container sensor) OF (sensor disabled) 	OF
		ty	Type of switch	<ul style="list-style-type: none"> NO (normally open) NC (normally closed) 	NO
	sa	mo	Salt sensor mode	<ul style="list-style-type: none"> ON (activated) OF (disabled) 	ON
		ad	Calibration of the salt rate measurement	From 1.5 to 8.0 (g/L), in increments of 0.5	5.0
	t°	mo	Temperature sensor mode	<ul style="list-style-type: none"> ON (activated) OF (disabled) 	ON
		ad	Calibration of the water temperature measurement	From - to + 5°C compared to the measurement, in increments of 1	<i>measurement</i>

Sensor activated	Configuration	Specific display	Production	pH regulation
Cover	Open cover	-	Maintained	Maintained
	Closed cover	co	Divided by 5	
External command	Command activated	-	Maintained	Maintained
	Command not activated	ex	Stopped	
Flow	Sufficient flow	-	Maintained	Stopped
	Zero flow	A3	Stopped	
Empty pH container	Empty container	A7	Maintained	Stopped
	Container not empty	-	Maintained	
Salt	Salt level less than 2.5 g/L (or 1.5 g/L if Low Salt equipment)	A1	Stopped	Maintained
	Salt level equal to or greater than 2.5 g/L (or 1.5 g/L if Low Salt equipment)	-	Maintained	
Temperature	Water temperature below 15°C	Hi	Stopped	Maintained
	Water temperature equal to or higher than 15°C	-	Maintained	

3.8.5. Calibration of the pH measurement

Menu	Possible settings	Default setting
Ad	From 6.5 to 7.5 in increments of 0.1.	7.0

3.8.6. Setting the inversion frequency of the current supplying the cell



Current inversion aims to prevent scale deposits on the cell. Current inversion must be set following the table below in order to ensure that the cell continues to operate correctly in the long term.

Water hardness (°f)	0 to 5	5 to 12	12 to 20	20 to 40	40 to 60	> 60
Inversion frequency (h)	16	10	8	6	4	2

Menu	Possible settings	Default setting
In	From 02 to 24 (h), in increments of 1.	06

3.8.7. Setting the production setpoint

Specific instructions	Possible settings	Default setting
Directly select a value using the ↑ ↓ buttons (no confirmation required).	<ul style="list-style-type: none"> From 05 to 95 (%), in increments of 5. 99 (%). OF (deactivation of the chlorinator cell). 	99

3.8.8. Setting the pH setpoint

Menu	Possible settings	Default setting
Se	From 6.8 to 7.6, in increments of 0.1.	7.2

3.8.9. Boost mode

Boost mode :

- sets the production setpoint up to 125 %, for a fixed period.
- can be manually stopped at any time.
- can be used when chlorine is urgently needed.



Boost mode cannot replace a conventional shock treatment in cases of water not fit for bathing.

- If the Boost mode is restarted manually while it is already running, the Boost mode resets for the duration displayed.
- Boost mode cannot be switched on if an alarm has been triggered. After having resolved and dismissed this alarm, wait a few moments in order to be able to activate the Boost mode.
- When the Boost mode ends or is manually stopped, production continues according to the initial setpoint.
- Boost mode continues after powering off the electronics unit.


Operation with a cover sensor :

- Boost mode cannot be switched on with the cover shut.
- If the cover is closed with Boost mode switched on, Boost mode automatically stops.

Menu	Possible settings	Default setting	Switching on	Power indicator display	Switching off
Bo	<ul style="list-style-type: none"> 12 (h) 24 (h) 	24	Automatic as soon as the duration setting is confirmed.	Bo	Press on ↻.

3.8.10. Calibrating the pH probe

→ The original pH probe is already calibrated. It is therefore not necessary to carry out calibration when putting the equipment into service for the first time.

 **However, it is imperative to carry out a calibration of the pH and ORP probes at the beginning of each season when returning to service, and after each probe replacement.**


- 1) Open the pH 7 and pH 10 calibration solutions (use only single-use calibration solutions).
- 2) Turn off the filtration (and therefore the electronics unit).
- 3) If the probe is already installed :
 - a) Remove the probe from the probe holder, without disconnecting it.
 - b) Remove the probe holder nut and replace it with the stopper supplied.

If the probe is not already installed :
Connect the probe to the electronics unit.
- 4) Turn on the electronics unit.
- 5) Go to the « **Ca** » menu : the message « **7.0** » flashes.
- 6) Insert the probe into the pH 7 calibration solution, then wait a few minutes.
- 7) Press on **OK** : do not touch the probe, and wait until the message « **10** » flashes.
- 8) Rinse the probe under running water, then leave to drip-dry it without wiping it.
- 9) Insert the probe into the pH 10 calibration solution, then wait a few minutes.
- 10) Press on **OK** : do not touch the probe, and wait until you get one of the displays shown below.
- 11) 2 possibilities :
 - The message « **X** » appears :
The calibration has failed. Press on **OK**, then carry out a new calibration, several times if necessary. If calibration still fails, replace the probe and carry out another calibration.
 - The message « **✓** » appears :
The calibration was successful.
 - a) Rinse the probe under running water, then leave to drip-dry it without wiping it.
 - b) Install the probe into the probe holder.
 - c) Press on **OK**.

3.8.11. Activation/deactivation of pH regulation

Menu	Possible settings	Default setting
Mo	<ul style="list-style-type: none"> • ON (to activate) • OF (to deactivate) 	ON

3.8.12. Manual injection

Menu	Functions	Possible settings	Default setting	Instructions
Ma	<ul style="list-style-type: none"> • Priming of the peristaltic pump and filling of semi-rigid pipes. • pH corrector injection. • Means of checking the correct operation of the peristaltic pump. 	From 01 to 60 (i.e. from 1 to 60 s, in steps of 1 s), then from 1.1 to 9.5 (i.e. from 1 min 10 s to 9 min 50 s, in steps of 10 s).	60	<ul style="list-style-type: none"> • <u>To start injecting :</u> Confirm the duration setting (the peristaltic pump is running). • <u>To take a break, and to restart the injection :</u> Press on OK. • <u>To stop the injection :</u> Press on .

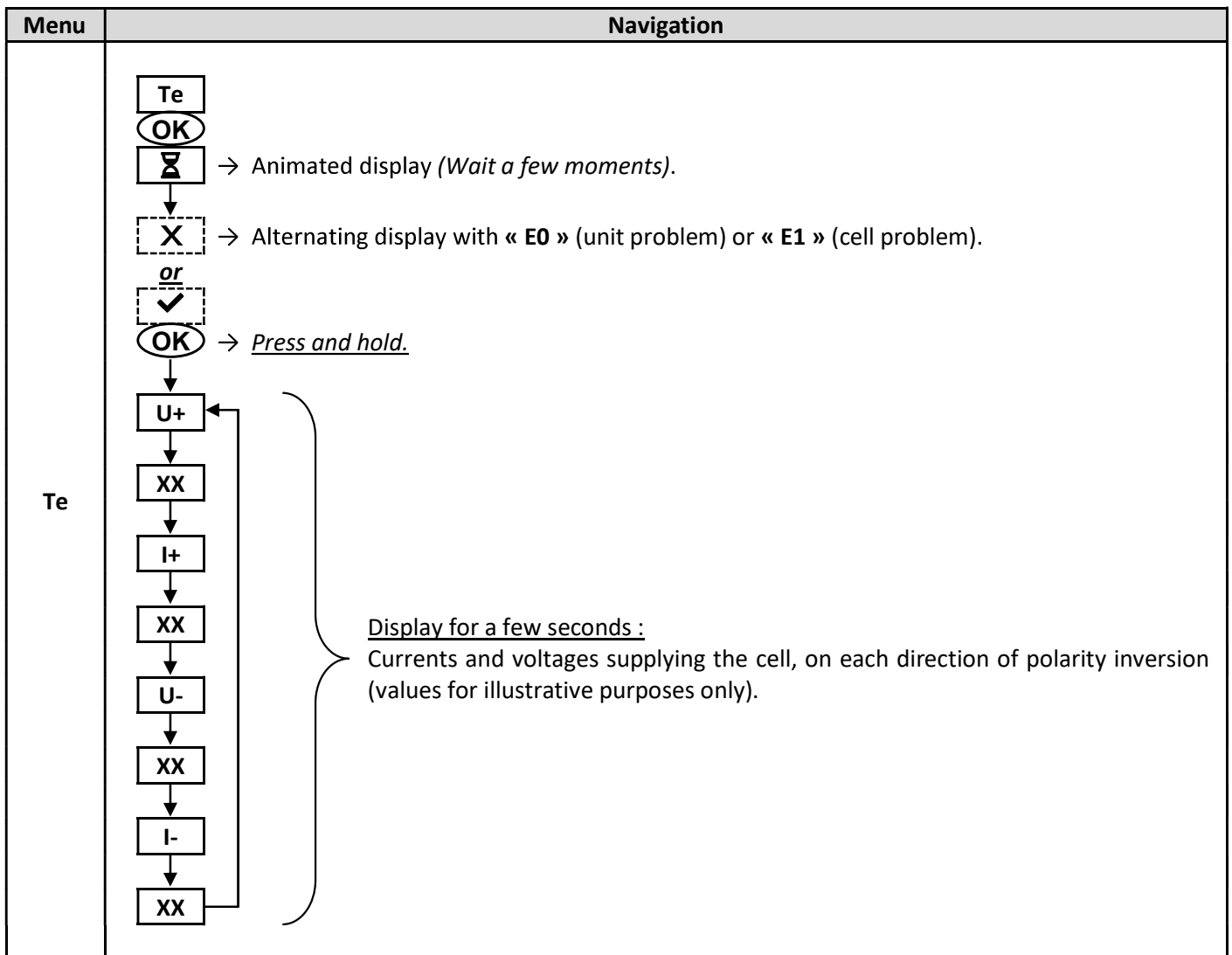
3.8.13. Bluetooth communication

Menu	Sub-menu	Function	Possible settings	Default setting
Bt	mo	Activation/deactivation of Bluetooth communication.	<ul style="list-style-type: none"> • ON (to activate) • OF (to deactivate) 	ON
	pa	<ul style="list-style-type: none"> • Detection of connectible devices near the electronics unit (within 60 seconds). • Networking of the electronics unit and connected devices. 	-	
	re	Removal of the network connecting the electronics unit to the connected devices.		

→ During an update of the software of the electronics unit carried out using Bluetooth, the 2 LEDs (red and green) flash alternately.

3.8.14. Chlorination test

→ This function is for use by professionals for maintenance operations on the equipment.



3.8.15. Settings reset

Menu	Important warning
Rp	Resetting the parameters cancels all the settings made (factory configuration).

3.9. Safety

3.9.1. Wintering mode

- **Wintering mode :**
 - starts automatically as soon as the water temperature drops below 15°C.
 - can be deactivated by deactivating the temperature sensor.
- **When wintering mode is on :**
 - The message « Hi » appears.
 - Production is stopped.
 - The pH regulation is maintained if it is activated.
- **To switch off wintering mode :** press on **OK**.

3.9.2. Alarms

Any alarm that goes off :

- instantly appears on the screen.
- acknowledge with the **OK** or **↻** key (short or long press, depending on the alarm).

MESSAGE DISPLAYED	IMMEDIATE AUTOMATIC ACTION		FAULT DETECTED	CHECKS AND REMEDIES
	Stopping production	Stopping pH regulation		
A0	Yes	No	Loss of communication between the control board and the power board of the electronics unit.	Contact a professional.
A1	Yes	Yes	Zero salt level.	<ul style="list-style-type: none"> • Check the salt levels in the pool using a recent testing kit. • Top up with salt if necessary, so as to obtain a salt level of 5 kg/m³ (or 2.5 kg/m³ for Low Salt equipment).
		No	Salt level less than 2.5 g/L (or 1.5 g/L if Low Salt equipment). Insufficient amount of water in the filtration circuit.	
A3	Yes	Yes	Insufficient water flow through the filtration circuit.	<u>Check that :</u> <ul style="list-style-type: none"> - the flow sensor is connected to the electronics unit. - the flow sensor is activated. - the valves on the filtration circuit are open. - the filtration pump is working correctly. - the filtration circuit is not blocked. - there is enough water in the pool.

MESSAGE DISPLAYED	IMMEDIATE AUTOMATIC ACTION		FAULT DETECTED	CHECKS AND REMEDIES
	Stopping production	Stopping pH regulation		
A4	Yes	No	Cell problem.	<ul style="list-style-type: none"> • Check that the cell is not scaled. • Inspect and adjust if necessary the inversion frequency of the current supplying the cell. • Check that the electrical connections to the terminals of the cell are sufficiently tight and not oxidised. • Check that the cell's power cable is in good condition. • Check that the cell's power cable connector is correctly connected to the electronics unit. • As a last resort, replace the cell.
A7	No	Yes	pH corrector container empty.	Replace the pH corrector container.
AL	No	Yes	Series of 5 unsuccessful attempts to correct the pH.	<ul style="list-style-type: none"> • Ensure the pH corrector container is not empty. • Carry out a manual injection. • Check the condition of the filter with ballast and injection connector. • <u>Check</u> : <ul style="list-style-type: none"> - Setting the pH setpoint. - The specification of the type of pH corrector. - The specification of the concentration of the pH corrector. - The specification of the volume of the pool. • Carry out a calibration of the pH probe.
CA	No	Yes	pH probe incorrectly calibrated.	Carry out a calibration of the pH probe, by pressing and holding OK .

3.10. Further information

Menu	Sub-menu	Successive display	Meaning
Sw	cm	2 digits, then 2 other digits	Control board program
	pw	2 digits, then 2 other digits	Power card program

4. GUARANTEE

Before contacting your dealer, please have the following to hand :

- your purchase invoice.
- the serial no. of the electronics unit.
- the installation date of the equipment.
- the parameters of your pool (salinity, pH, chlorine levels, water temperature, stabilizer level, pool volume, daily filtration time, etc.).

Every effort and all our technical experience has gone into designing this equipment. It has been subjected to quality controls. If, despite all the attention and expertise involved in its manufacture, you need to make use of our guarantee, it only applies to free replacement of the equipment's defective parts (excluding shipping costs in both directions).

Guarantee period (proven by date of invoice)

Electronics unit : 2 years.

Cell : - 1 year minimum outside the European Union (*excluding warranty extension*).

- 2 year minimum in the European Union (*excluding warranty extension*).

pH probe : depending on model.

Repairs and spare parts : 3 months.

The periods indicated above correspond to standard guarantees. However, these can vary depending on the country of installation and the distribution network.

Scope of the guarantee

The guarantee covers all parts, with the exception of wearing parts that must be replaced regularly.

The equipment is guaranteed against all manufacturing defects within the strict limitations of normal use.

After-sales services

All repairs will be performed in the workshop.

Shipping costs in both directions are at the user's own expense.

Any downtime and loss of use of a device in the event of repairs shall not give rise to any claim for compensation.

In all cases, the equipment is always sent at the user's own risk. Before taking delivery, the user must ensure that it is in perfect condition and, if necessary, write down any reservations on the shipping note of the carrier. Confirm with the carrier within 72 hours by recorded letter with acknowledgement of receipt.

Replacement under guarantee shall in no case extend the original guarantee period.

Guarantee application limit

In order to improve the quality of their products, the manufacturer reserves the right to modify the characteristics of the products at any time without notice.

This documentation is provided for information purposes only and is not contractually binding with respect to third parties.

The manufacturer's guarantee, which covers manufacturing defects, should not be confused with the operations described in this documentation.

Installation, maintenance and, more generally, any servicing of the manufacturer's products should only be performed by professionals. This work must also be carried out in accordance with the current standards in the country of installation at the time of installation. The use of any parts other than original parts voids the guarantee ipso facto for the entire equipment.

The following are excluded from the guarantee :

- Equipment and labour provided by third parties when installing the device.
- Damage caused by installation not in compliance with the instructions.
- Problems caused by modifications, accidents, misuse, negligence of professionals or end users, unauthorised repairs, fire, floods, lightning, freezing, armed conflict or any other force-majeure events.

Any equipment damaged due to non-compliance with the instructions regarding safety, installation, use and maintenance contained in this documentation will not be covered by the guarantee.

Every year, we make improvements to our products and software. These new versions are compatible with previous models. The new versions of hardware and software cannot be added to earlier models under the guarantee.

Implementation of the guarantee

For more information regarding this guarantee, contact your dealer or our After-Sales Service. All requests must be accompanied by a copy of the purchase invoice.

Legislation and disputes

This guarantee is subject to French law and all European directives or international treaties in force at the time of the claim, applicable in France. In case of disputes concerning its interpretation or execution, the High Court of Montpellier (France) shall have exclusive jurisdiction.

1. FONCTIONS DE L'EQUIPEMENT	2
2. SCHEMA D'INSTALLATION.....	3
3. COFFRET ELECTRONIQUE	3
3.1. Connectique	3
3.2. Première mise en service	4
3.3. Clavier.....	4
3.4. Voyants.....	4
3.5. Ecran.....	4
3.6. Navigation dans les menus.....	5
3.7. Signification des menus et sous-menus	5
3.8. Fonctionnalités.....	6
3.8.1. Spécification du volume de la piscine	6
3.8.2. Spécification du type de correcteur pH.....	6
3.8.3. Spécification de la concentration du correcteur pH	6
3.8.4. Paramétrage des capteurs.....	6
3.8.5. Ajustage de la mesure du pH.....	7
3.8.6. Réglage de la fréquence d'inversion du courant alimentant la cellule	7
3.8.7. Réglage de la consigne de production.....	7
3.8.8. Réglage de la consigne pH.....	7
3.8.9. Mode Boost	7
3.8.10. Etalonnage de la sonde pH.....	8
3.8.11. Activation/désactivation de la régulation pH.....	8
3.8.12. Injection manuelle	8
3.8.13. Communication Bluetooth	9
3.8.14. Test électrolyse.....	9
3.8.15. Réinitialisation des paramètres	9
3.9. Sécurités.....	10
3.9.1. Mode hivernage	10
3.9.2. Alarmes.....	10
3.10. Informations complémentaires	11
4. GARANTIE.....	12

1. FONCTIONS DE L'EQUIPEMENT

Modèle	Production de chlore par électrolyse	Régulation du pH
UNO	✓	
DUO	✓	✓

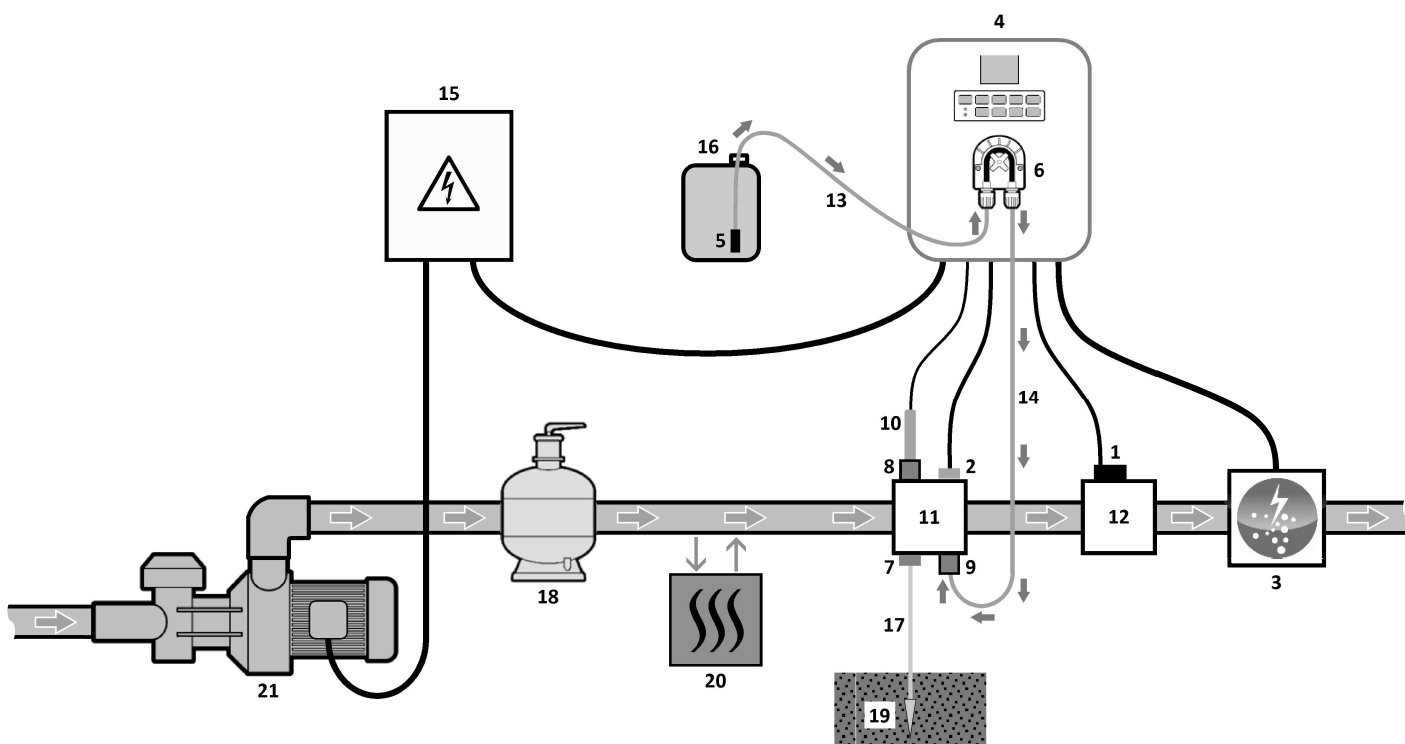


Cette notice concerne uniquement le modèle DUO.

2. SCHEMA D'INSTALLATION



- Les connexions électriques au niveau de la cellule ne doivent pas être orientées vers le haut, afin d'éviter tout dépôt d'eau ou d'humidité sur celles-ci.
- Le bidon de correcteur pH doit être suffisamment éloigné de tout appareillage électrique et de tout autre produit chimique.



- 1 : Capteur débit *(en option)*
- 2 : Capteur sel / température / manque d'eau *(en option)*
- 3 : Cellule
- 4 : Coffret électronique
- 5 : Filtre lesteur
- 6 : Pompe péristaltique
- 7 : Pool Terre *(en option)*
- 8 : Porte-sonde
- 9 : Raccord d'injection
- 10 : Sonde pH
- 11, 12* : Support *(*en option)*
- 13, 14 : Tuyau semi-rigide

ELEMENTS NON FOURNIS :

- 15 : Alimentation électrique
- 16 : Bidon de correcteur pH
- 17 : Câble de cuivre
- 18 : Filtre
- 19 : Piquet de terre
- 20 : Pompe à chaleur
- 21 : Pompe de filtration

3. COFFRET ELECTRONIQUE

3.1. Connectique





Repère	Élément à raccorder
AC	Câble d'alimentation 230 V AC
pH	Sonde pH
Cover	Contact de position volet
Com	Commande externe
Flow	Capteur débit <u>ou</u> capteur bidon pH vide
S/T°	Capteur sel / température / manque d'eau
Cell	Cellule

3.2. Première mise en service

A la première mise sous tension du coffret électronique, effectuer la programmation ci-dessous.

Affichage clignotant	Signification	Réglages possibles	Navigation
5.0	Volume de la piscine à spécifier (5.0 est le réglage par défaut).	<ul style="list-style-type: none"> De 0.1 à 0.9 (soit de 1 à 9 m³), par pas de 0.1. De 1.0 à 9.5 (soit de 10 à 95 m³), par pas de 0.5. De 10 à 20 (soit de 100 à 200 m³), par pas de 1. 	Sélectionner une valeur avec les touches ↑ ↓ , puis valider avec la touche OK .








3.3. Clavier

TOUCHE DE COMMANDE (selon modèle)	FONCTION	
 MENU	<ul style="list-style-type: none"> Mise en marche du coffret électronique. → Quelques minutes après la mise en marche, la production démarre automatiquement. Mise à l'arrêt du coffret électronique (faire un appui long). → A la mise à l'arrêt, l'écran et le voyant vert s'éteignent, le voyant rouge s'allume. → Si une alarme est déclenchée, appuyer préalablement sur  pour la mise à l'arrêt. Accès aux menus. 	
BOOST	Mise en marche du mode Boost pour une durée de 24 heures.	
T°C	<ul style="list-style-type: none"> Affichage de la température de l'eau durant quelques secondes. Accès direct au menu pour ajuster la mesure de la température (faire un appui long). 	
SALT	<ul style="list-style-type: none"> Affichage du taux de sel durant quelques secondes. Accès direct au menu pour ajuster la mesure du taux de sel (faire un appui long). 	
pH	<ul style="list-style-type: none"> Affichage de la mesure du pH. Accès direct au menu pour étalonner la sonde pH (faire un appui long). 	
↑	Sélection d'une valeur ou d'une donnée.	
↓		
	<ul style="list-style-type: none"> Annulation d'une saisie. Retour au menu précédent. Mise à l'arrêt du mode Boost. 	
OK		<ul style="list-style-type: none"> Validation d'une saisie. Entrée dans un menu. Acquittement d'une alarme.

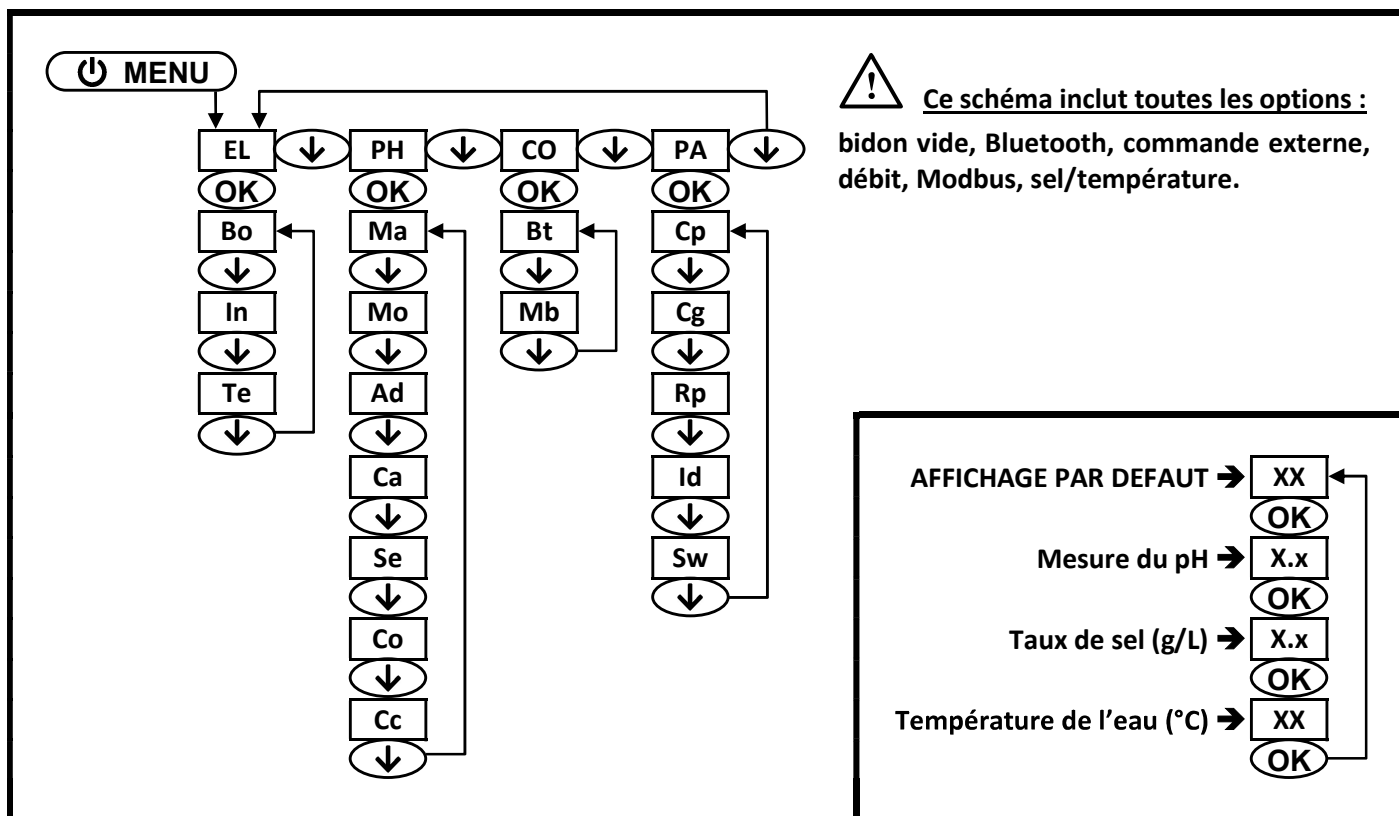
3.4. Voyants

Couleur	Etat	Signification
Vert	Allumé en continu	Production en marche
Rouge	Allumé en continu	Coffret électronique à l'arrêt, ou mode hivernage activé
	Clignotant	Alarme déclenchée

3.5. Ecran

Affichage	Signification
par défaut	Consigne de production (en %)
clignotant	Information en attente de validation, ou alarme déclenchée
figé	Information validée ou en lecture seule
	Réglage validé, ou opération réussie
	Réglage ou opération échoué(e)
    	Appel à patienter quelques instants
OK ? OK ? OK	Appel à confirmer une saisie avec la touche OK
▶ ▶ ▶ ▶ pH	Pompe péristaltique en marche

3.6. Navigation dans les menus



3.7. Signification des menus et sous-menus

MENU	SIGNIFICATION
EL	Electrolyse
Bo	Mode Boost
In	Réglage de la fréquence d'inversion du courant alimentant la cellule
Te	Test électrolyse
PH	Régulation pH
Ma	Injection manuelle
Mo	Activation/désactivation de la régulation pH
Ad	Ajustage de la mesure du pH
Ca	Etalonnage de la sonde pH
Se	Réglage de la consigne pH
Co	Spécification du type de correcteur pH
Cc	Spécification de la concentration du correcteur pH
CO	Communication
Bt	Communication Bluetooth
Mb	Communication Modbus
PA	Paramètres
Cp	Spécification du volume de la piscine
Cg	Paramétrage des capteurs
Rp	Réinitialisation des paramètres
Sw	Informations complémentaires
SOUS-MENU	SIGNIFICATION
co	Contact de position volet / Commande externe
fl	Capteur débit / Capteur bidon pH vide
sa	Capteur sel
t°	Capteur température

3.8. Fonctionnalités

3.8.1. Spécification du volume de la piscine

Menu	Réglages possibles	Réglage par défaut
Cp	<ul style="list-style-type: none"> De 0.1 à 0.9 (soit de 1 à 9 m³), par pas de 0.1. De 1.0 à 9.5 (soit de 10 à 95 m³), par pas de 0.5. De 10 à 20 (soit de 100 à 200 m³), par pas de 1. 	5.0

3.8.2. Spécification du type de correcteur pH

Menu	Réglages possibles	Réglage par défaut
Co	<ul style="list-style-type: none"> AC (pH-) BA (pH+) 	AC

3.8.3. Spécification de la concentration du correcteur pH

Menu	Réglages possibles	Réglage par défaut
Cc	De 05 à 55 (%), par pas de 1.	37

3.8.4. Paramétrage des capteurs

Menu	Sous-menus	Paramètre	Réglages possibles	Réglage par défaut	
Cg	co	mo	Mode de capteur	<ul style="list-style-type: none"> co (contact de position de volet) ex (commande externe) OF (capteur désactivé) 	co
		ty	Type de contact	<ul style="list-style-type: none"> NO (normalement ouvert) NC (normalement fermé) 	NO
	fl	mo	Mode de capteur	<ul style="list-style-type: none"> fl (capteur débit) em (capteur bidon pH vide) OF (capteur désactivé) 	OF
		ty	Type de contact	<ul style="list-style-type: none"> NO (normalement ouvert) NC (normalement fermé) 	NO
	sa	mo	Mode du capteur sel	<ul style="list-style-type: none"> ON (activé) OF (désactivé) 	ON
		ad	Ajustage de la mesure du taux de sel	De 1.5 à 8.0 (g/L), par pas de 0.5	5.0
	t°	mo	Mode du capteur température	<ul style="list-style-type: none"> ON (activé) OF (désactivé) 	ON
		ad	Ajustage de la mesure de la température de l'eau	De - à +5°C par rapport à la mesure, par pas de 1	<i>mesure</i>

Capteur activé	Configuration	Affichage spécifique	Production	Régulation du pH
Volet	Volet ouvert	-	Maintenue	Maintenue
	Volet fermé	co	Divisée par 5	
Commande externe	Commande actionnée	-	Maintenue	Maintenue
	Commande non actionnée	ex	Stoppée	
Débit	Débit suffisant	-	Maintenue	Stoppée
	Débit nul	A3	Stoppée	
Bidon pH vide	Bidon vide	A7	Maintenue	Stoppée
	Bidon non vide	-	Maintenue	
Sel	Taux de sel inférieur à 2,5 g/L (ou 1,5 g/L si équipement Low Salt)	A1	Stoppée	Maintenue
	Taux de sel égal ou supérieur à 2,5 g/L (ou 1,5 g/L si équipement Low Salt)	-	Maintenue	
Température	Température de l'eau inférieure à 15°C	Hi	Stoppée	Maintenue
	Température de l'eau égale ou supérieure à 15°C	-	Maintenue	

3.8.5. Ajustage de la mesure du pH

Menu	Réglages possibles	Réglage par défaut
Ad	De 6.5 à 7.5, par pas de 0.1.	7.0

3.8.6. Réglage de la fréquence d'inversion du courant alimentant la cellule



L'inversion de courant a pour but d'éviter le dépôt de calcaire sur la cellule. Il est impératif de régler correctement la fréquence d'inversion suivant le tableau ci-dessous, afin de maintenir le bon fonctionnement de la cellule à long terme.

Dureté de l'eau (°f)	0 à 5	5 à 12	12 à 20	20 à 40	40 à 60	> 60
Fréquence d'inversion (h)	16	10	8	6	4	2

Menu	Réglages possibles	Réglage par défaut
In	De 02 à 24 (h), par pas de 1.	06

3.8.7. Réglage de la consigne de production

Instructions spécifiques	Réglages possibles	Réglage par défaut
Sélectionner directement une valeur avec les touches \uparrow \downarrow (pas de validation requise).	<ul style="list-style-type: none"> De 05 à 95 (%), par pas de 5. 99 (%). OF (mise hors service de l'électrolyseur). 	99

3.8.8. Réglage de la consigne pH

Menu	Réglages possibles	Réglage par défaut
Se	De 6.8 à 7.6, par pas de 0.1.	7.2

3.8.9. Mode Boost

Le mode Boost :

- règle la consigne de production jusqu'à 125 %, pour une durée déterminée.
- peut être stoppé manuellement à tout moment.
- permet de répondre à un besoin de chlore.



Le mode Boost ne peut se substituer à un traitement choc classique dans le cas d'une eau impropre à la baignade.

- Si le mode Boost est relancé manuellement alors que celui-ci est déjà en marche, le mode Boost se réinitialise pour la durée affichée.
- Il est impossible de mettre en marche le mode Boost si une alarme est déclenchée. Après avoir remédié et acquitté cette alarme, patienter quelques instants afin de pouvoir mettre en marche le mode Boost.
- Lorsque le mode Boost est terminé ou stoppé manuellement, la production se poursuit automatiquement suivant la consigne initiale.
- Le mode Boost se poursuit après une mise hors tension du coffret électronique.

Fonctionnement avec un capteur volet :

- Il est impossible de mettre en marche le mode Boost lorsque le volet est fermé.
- Si le volet se ferme pendant que le mode Boost est en marche, le mode Boost est stoppé automatiquement.

Menu	Réglages possibles	Réglage par défaut	Mise en marche	Affichage témoin de marche	Mise à l'arrêt
Bo	<ul style="list-style-type: none"> 12 (h) 24 (h) 	24	Automatique dès que le réglage de la durée est validé.	Bo	Appuyer sur \curvearrowright .

3.8.10. Etalonnage de la sonde pH

→ La sonde pH fournie d'origine est déjà étalonnée. Il n'est donc pas nécessaire d'effectuer un étalonnage lors de la première mise en service de l'équipement.



Cependant, il est impératif d'effectuer un étalonnage de la sonde pH à chaque début de saison lors de la remise en service, et après chaque remplacement de la sonde.

- 1) Ouvrir les solutions étalon pH 7 et pH 10 (n'utiliser que des solutions étalon à usage unique).
- 2) Mettre à l'arrêt la filtration (et donc le coffret électronique).
- 3) Si la sonde est déjà installée :
 - a) Extraire la sonde du porte-sonde, sans la débrancher.
 - b) Retirer l'écrou du porte-sonde et le remplacer par le bouchon fourni.
- Si la sonde n'est pas encore installée :
Raccorder la sonde au coffret électronique.
- 4) Mettre en marche le coffret électronique.
- 5) Aller dans le menu « **Ca** » : le message « **7.0** » clignote.
- 6) Insérer la sonde dans la solution pH 7, puis patienter quelques minutes.
- 7) Appuyer sur **OK** : ne pas toucher la sonde, et patienter jusqu'à ce que le message « **10** » clignote.
- 8) Rincer la sonde à l'eau courante, puis l'égoutter sans l'essuyer.
- 9) Insérer la sonde dans la solution pH 10, puis patienter quelques minutes.
- 10) Appuyer sur **OK** : ne pas toucher la sonde, et patienter jusqu'à obtenir l'un des messages ci-dessous.
- 11) 2 possibilités :
 - Le message « **X** » s'affiche :
L'étalonnage a échoué. Appuyer sur **OK**, puis effectuer un nouvel étalonnage, plusieurs fois si nécessaire. Si l'étalonnage échoue toujours, remplacer la sonde puis effectuer de nouveau un étalonnage.
 - Le message « **✓** » s'affiche :
L'étalonnage a réussi.
 - a) Rincer la sonde à l'eau courante, puis l'égoutter sans l'essuyer.
 - b) Installer la sonde dans le porte-sonde.
 - c) Appuyer sur **OK**.

3.8.11. Activation/désactivation de la régulation pH

Menu	Réglages possibles	Réglage par défaut
Mo	<ul style="list-style-type: none"> • ON (pour activer) • OF (pour désactiver) 	ON

3.8.12. Injection manuelle

Menu	Fonctions	Réglages possibles	Réglage par défaut	Instructions
Ma	<ul style="list-style-type: none"> • Amorçage de la pompe péristaltique et remplissage des tuyaux semi-rigides. • Injection de correcteur pH. • Moyen de vérification du bon fonctionnement de la pompe péristaltique. 	De 01 à 60 (soit de 1 à 60 s, par pas de 1 s), puis de 1.1 à 9.5 (soit de 1 min 10 s à 9 min 50 s, par pas de 10 s).	60	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Pour lancer une injection :</u> Valider le réglage de la durée (la pompe péristaltique tourne). • <u>Pour faire une pause, et pour relancer l'injection :</u> Appuyer sur OK. • <u>Pour stopper l'injection :</u> Appuyer sur ↺.

3.8.13. Communication Bluetooth

Menu	Sous-menu	Fonction	Réglages possibles	Réglage par défaut
Bt	mo	Activation/désactivation de la communication Bluetooth.	<ul style="list-style-type: none"> • ON (pour activer) • OF (pour désactiver) 	ON
	pa	<ul style="list-style-type: none"> • Détection des appareils connectables à proximité du coffret électronique (sous 60 secondes). • Mise en réseau du coffret électronique et des appareils connectés. 	-	
	re	Suppression du réseau reliant le coffret électronique aux appareils connectés.		

→ Lors d'une mise à jour du logiciel du coffret électronique effectuée en Bluetooth, les 2 voyants (rouge et vert) clignotent alternativement.

3.8.14. Test électrolyse

→ Ce test est destiné aux professionnels, pour des opérations de maintenance de l'équipement.

Menu	Navigation
Te	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">Te</div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">OK</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">⌚</div> → Affichage animé (<i>Patienter quelques instants</i>). ↓ <div style="border: 1px dashed black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">X</div> → Affichage en alternance avec « E0 » (problème de coffret) ou « E1 » (problème de cellule). ou <div style="border: 1px dashed black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">✓</div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">OK</div> → <i>Faire un appui long.</i> ↓ <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">U+</div> ↓ <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">XX</div> ↓ <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">I+</div> ↓ <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">XX</div> ↓ <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">U-</div> ↓ <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">XX</div> ↓ <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">I-</div> ↓ <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin: 2px;">XX</div>
	<p style="text-align: center;"><u>Affichage durant quelques secondes :</u> Tensions et intensités alimentant la cellule, sur chaque sens d'inversion de polarité (valeurs purement indicatives).</p>

3.8.15. Réinitialisation des paramètres

Menu	Mise en garde importante
Rp	La réinitialisation des paramètres annule tous les réglages effectués (configuration d'usine).


3.9. Sécurités

3.9.1. Mode hivernage

- **Le mode hivernage :**
 - se met en marche automatiquement dès que la température de l'eau est inférieure à 15°C.
 - est désactivable en désactivant le capteur température.
- **Lorsque le mode hivernage est en marche :**
 - Le message « Hi » s'affiche.
 - La production est stoppée.
 - La régulation du pH est maintenue si celle-ci est activée.
- **Pour mettre à l'arrêt le mode hivernage :** appuyer sur **OK**.

3.9.2. Alarmes

Toute alarme qui se déclenche :

- s'affiche instantanément à l'écran.
- s'acquiesce avec la touche **OK** ou  (appui court ou long, selon l'alarme).

MESSAGE AFFICHE	ACTION AUTOMATIQUE IMMEDIATE		DEFAUT DETECTE	VERIFICATIONS ET REMEDES
	Arrêt de la production	Arrêt de la régulation du pH		
A0	Oui	Non	Perte de communication entre la carte de commande et la carte de puissance du coffret électronique.	Contacter un professionnel.
A1	Oui	Oui	Taux de sel nul.	<ul style="list-style-type: none"> • Contrôler le taux de sel dans la piscine avec une trousse d'analyse récente. • Faire un appoint de sel si nécessaire, de manière à obtenir un taux de sel de 5 kg/m³ (ou 2,5 kg/m³ si équipement Low Salt).
		Non	<p>Taux de sel inférieur à 2,5 g/L (ou 1,5 g/L si équipement Low Salt).</p> <p>Quantité d'eau insuffisante dans le circuit de filtration.</p>	
A3	Oui	Oui	Débit d'eau insuffisant dans le circuit de filtration.	<p><u>Vérifier que :</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - le capteur débit est raccordé au coffret électronique. - le capteur débit est activé. - les vannes du circuit de filtration sont ouvertes. - la pompe de filtration fonctionne correctement. - le circuit de filtration n'est pas bouché. - le niveau d'eau dans la piscine est suffisant.

MESSAGE AFFICHE	ACTION AUTOMATIQUE IMMEDIATE		DEFAUT DETECTE	VERIFICATIONS ET REMEDES
	Arrêt de la production	Arrêt de la régulation du pH		
A4	Oui	Non	Problème de cellule.	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifier que la cellule n'est pas entartrée. • Contrôler et ajuster si nécessaire la fréquence d'inversion du courant alimentant la cellule. • Vérifier que les connexions électriques aux bornes de la cellule sont suffisamment serrées et non oxydées. • Vérifier que le câble d'alimentation de la cellule est en bon état. • Vérifier que le connecteur du câble d'alimentation de la cellule est raccordé au coffret électronique. • En dernier recours, remplacer la cellule.
A7	Non	Oui	Bidon de correcteur pH vide.	Remplacer le bidon de correcteur pH.
AL	Non	Oui	Succession de 5 tentatives de correction du pH infructueuses.	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifier que le bidon de correcteur pH n'est pas vide. • Effectuer une injection manuelle. • Vérifier l'état du filtre lesteur et du raccord d'injection. • <u>Vérifier :</u> <ul style="list-style-type: none"> - Le réglage de la consigne pH. - La spécification du type de correcteur pH. - La spécification de la concentration du correcteur pH. - La spécification du volume de la piscine. • Effectuer un étalonnage de la sonde pH.
CA	Non	Oui	Etalonnage de la sonde pH incorrect.	Effectuer un étalonnage de la sonde pH, en faisant un appui long sur OK .

3.10. Informations complémentaires

Menu	Sous-menu	Affichage successif	Signification
Sw	cm	2 chiffres, puis 2 autres chiffres	Programme de la carte de commande
	pw	2 chiffres, puis 2 autres chiffres	Programme de la carte de puissance

4. GARANTIE

Avant tout contact avec votre revendeur, merci de bien vouloir vous munir :

- de votre facture d'achat.
- du n° de série du coffret électronique.
- de la date d'installation de l'équipement.
- des paramètres de votre piscine (salinité, pH, taux de chlore, température d'eau, taux de stabilisant, volume de la piscine, temps de filtration journalier, etc.).

Nous avons apporté tous nos soins et notre expérience technique à la réalisation de cet équipement. Il a fait l'objet de contrôles qualité. Si malgré toute l'attention et le savoir-faire apportés à sa fabrication, vous aviez à mettre en jeu notre garantie, celle-ci ne s'appliquerait qu'au remplacement gratuit des pièces défectueuses de cet équipement (port aller/retour exclu).

Durée de la garantie (date de facture faisant foi)

Coffret électronique : 2 ans.

Cellule : - 1 an minimum hors Union Européenne (*hors extension de garantie*).

- 2 ans minimum Union Européenne (*hors extension de garantie*).

Sonde pH : selon modèle.

Réparations et pièces détachées : 3 mois.

Les durées indiquées ci-dessus correspondent à des garanties standard. Toutefois, celles-ci peuvent varier selon le pays d'installation et le circuit de distribution.

Objet de la garantie

La garantie s'applique sur toutes les pièces à l'exception des pièces d'usure qui doivent être remplacées régulièrement.

L'équipement est garanti contre tout défaut de fabrication dans le cadre strict d'une utilisation normale.

S.A.V.

Toutes les réparations s'effectuent en atelier.

Les frais de transport aller et retour sont à la charge de l'utilisateur.

L'immobilisation et la privation de jouissance d'un appareil en cas de réparation éventuelle ne sauraient donner lieu à des indemnités.

Dans tous les cas, le matériel voyage toujours aux risques et périls de l'utilisateur. Il appartient à celui-ci avant d'en prendre livraison, de vérifier qu'il est en parfait état et le cas échéant d'émettre des réserves sur le bordereau de transport du transporteur. Confirmer auprès du transporteur dans les 72 h par lettre recommandée avec accusé réception.

Un remplacement sous garantie ne saurait en aucun cas prolonger la durée de garantie initiale.

Limite d'application de la garantie

Dans le but d'améliorer la qualité de ses produits, le fabricant se réserve le droit de modifier, à tout moment et sans préavis, les caractéristiques de ses fabrications.

La présente documentation n'est fournie qu'à titre d'information et n'a aucune implication contractuelle vis-à-vis des tiers.

La garantie du constructeur, qui couvre les défauts de fabrication, ne doit pas être confondue avec les opérations décrites dans la présente documentation.

L'installation, la maintenance et, de manière plus générale, toute intervention concernant les produits du fabricant, doivent être réalisées exclusivement par des professionnels. Ces interventions devront par ailleurs être réalisées conformément aux normes en vigueur dans le pays d'installation au jour de l'installation. L'utilisation d'une pièce autre que celle d'origine, annule ipso facto la garantie sur l'ensemble de l'équipement.

Sont exclus de la garantie :

- Les équipements et la main d'œuvre fournis par un tiers lors de l'installation du matériel.

- Les dommages causés par une installation non-conforme.

- Les problèmes causés par une altération, un accident, un traitement abusif, la négligence du professionnel ou de l'utilisateur final, les réparations non autorisées, l'incendie, l'inondation, la foudre, le gel, un conflit armé ou tout autre cas de force majeure.

Aucun matériel endommagé suite au non-respect des consignes de sécurité, d'installation, d'utilisation et d'entretien énoncées dans la présente documentation ne sera pris en charge au titre de la garantie.

Tous les ans, nous apportons des améliorations à nos produits et logiciels. Ces nouvelles versions sont compatibles avec les modèles précédents. Les nouvelles versions de matériels et de logiciels ne peuvent être ajoutées aux modèles antérieurs dans le cadre de la garantie.

Mise en œuvre de la garantie

Pour plus d'informations sur la présente garantie, appelez votre professionnel ou notre Service Après-Vente. Toute demande devra être accompagnée d'une copie de la facture d'achat.

Lois et litiges

La présente garantie est soumise à la loi française et à toutes directives européennes ou traités internationaux, en vigueur au moment de la réclamation, applicables en France. En cas de litige sur son interprétation ou son exécution, il est fait attribution de compétence au seul TGI de Montpellier (France).



PAPI004208 DINOM

Im Vertrieb von :

Distributed by :

Distribué par :

AQUALUX

Z.A. de la Massane

287, route de la Massane

13210 Saint-Rémy-de-Provence

France